

Rauhnachts

www.wow-magazine.com

# WILLKOMMEN du grobartige Seele

### Wir freuen uns, dass du bei unserer Rauhnachtsmagie dabei bist.

Jeden Tag werden wir auf unserem Instagram-Kanal live gehen, wo wir dich zwischen den Jahren mit Impulsen, Inspirationen und guter Energie versorgen. Du kannst dich dort auch mit den anderen Frauen austauschen, uns Fragen stellen usw.

Wenn du uns noch nicht bei Instagram folgst, hole das nach, so dass du nichts verpasst.

Es gibt auch ein Erklär-Video, was du dir gerne anschauen kannst, bevor du am 25.12. mit deinem ersten Rauhnachts-Ritual beginnst.

Du findest es hier:

Kathanna Nela Lathavina



1.



### Bitte drucke dir die folgenden zwei Seiten aus und schneide die Karten aus.

Wenn du magst, kannst du deinem Mini-Karten-Set eine Rückseite geben, indem du die darauffolgenden zwei Seiten auch noch ausdruckst, ausschneidest und auf die Vorderseiten klebst.

Zu jeder Karte gibt es eine Erklär-Seite, wo wir die Kartenbotschaft erzählen und einen Artikel aus einer vorangegangenen WOW-Ausgabe empfehlen, wenn dich das Thema interessiert. Diese 12 Seiten kannst du ausdrucken, musst du aber nicht.

Ziehe jeden Tag eine Karte. Wann du das machst, ist dir selbst überlassen. Aber plane ca. 30min ein, denn nach dem Kartenziehen und Wortfinden "musst" du das, was die beiden Aufgaben an Bildern und Gefühlen in dir ausgelöst haben, zu Papier bringen.

Mache die drei Aufgaben unmittelbar hintereinander, also ziehe bitte nicht irgendwann die Karte und male dann Stunden später das Bild dazu. Sondern nehme dir bewusst die Zeit und erlaube dir, dich wirklich mit der Kartenbotschaft und deinem gefundenen Wort zu verbinden und es dann in dem Moment der Klarheit "festzuhalten".

Bitte lege die Karte auf einen seperaten Stapel, nachdem du sie bereits gezogen und mit ihr gearbeitet hast. Du solltest am Ende der Rauhnächte jede Karte gezogen haben und mit dem Prozess ganz bewusst "fertig" werden.







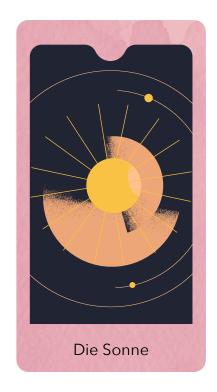














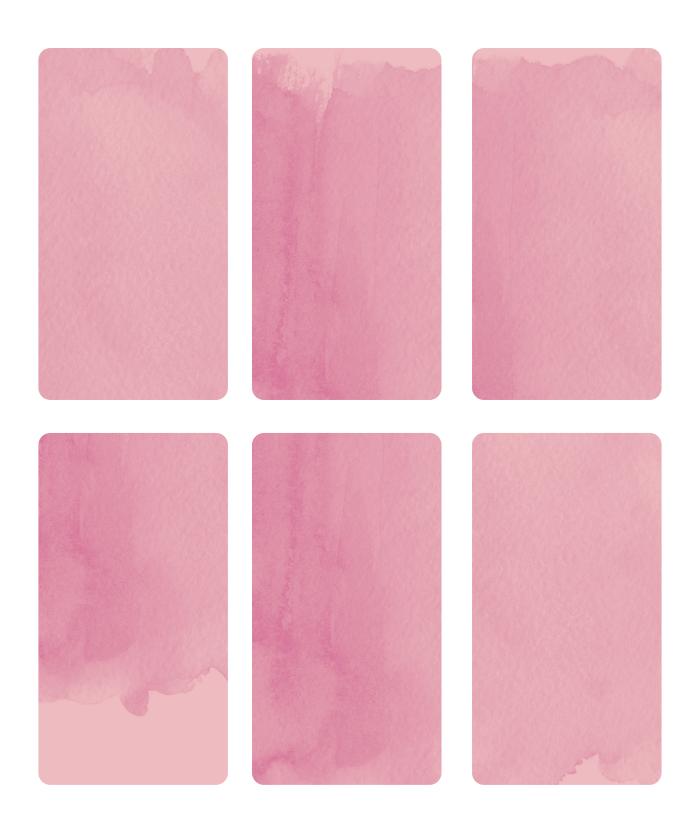




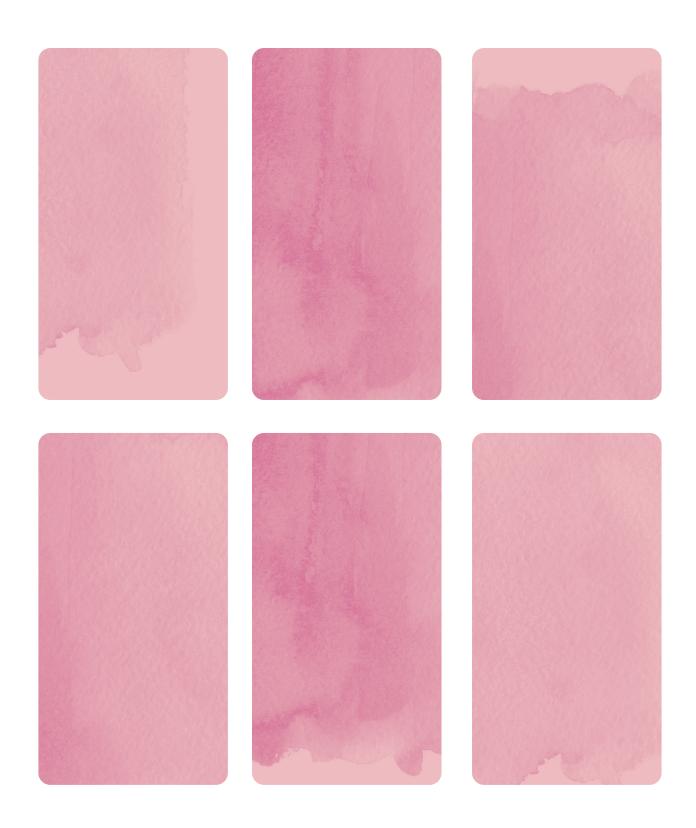
















**Bitte drucke dir die folgenden vier Seiten aus.** Es ist etwas ganz anderes, ein Blatt vor dir liegen zu haben und ein Wort darauf zu entdecken, als die Aufgabe digital und ohne eine Markierung zu machen.

Nutze einen Leuchtmarker oder einen anderen farbigen Stift und markiere dein **erstes** gefundenes **Wort**.

Wir unterschätzen, was unsere Hände und das "haptische Begreifen" für unser Gehirn und Bewusstsein für eine Relevanz haben. Alles was du umrandest, bemalst oder anders markierst, merkst und manifestierst du viel tiefgreifender, als wenn du es nur kurz betrachtest.

Es ist egal, ob du zuerst die tägliche Karte ziehst, oder das Wort findest, aber bringe die beiden Themen direkt im Anschluss zusammen und male dein Kalenderbild auch sofort.

Passen Wort und Kartenbotschaft zusammen? Sagen sie vielleicht das gleiche? Unterstützen sie sich? Oder klingen sie in Kombination eher wie ein Widerspruch? Wenn da ein Widerspruch ist, wo ist dieser in dir?

Du kannst die folgenden vier Seiten 3x ausdrucken und für jeden Tag der Rauhnächte ein eigenes Blatt nehmen, oder du benutzt jede Seite drei Mal. Bei ersterer Variante kann es sein, dass du das gleiche Wort öfter finden wirst. Bei der anderen Variante kann das nicht passieren, denn was markiert ist, ist bereits "weg". Welche Variante gefällt dir besser und warum?

(Diese Entscheidungsfindung kannst du gleich einmal nutzen, um dich ein bisschen besser kennenzulernen und zu reflektieren.)



7UFRIFDFNHFITI () FREUDFRIEDENKIIN GKONIGINI ASSENMU HERAUSEORDERUNG V F R T R A U F N O LWERTFMFRKFNA IIAHOFFNUNG NEUII ZIEL MRANTRA KIAGFHFNRFSCH SONNERICHTUNG WOHINISTWARMFUNR



MARNUTZUVERSICHT WARTHUMTRFUF UMFULLFLOSPAUSE VORWEBEZIEHUNG KOMISTUFIGEID UKLULEICHTIGKEIT VIERTELIDIEGUNST JUHUGHIEREOIG UMFINDBEDACHT TSUNIWEINEAL 7UTGEMEINSAMI O



ILUNIVERSUMOUK TUIKERZENIICHT I O S U M U M A G I F W F PINFUANFANG OFFICEMNSTERNE ALREISEKLEINERO OIHFIISICHTIGKFIT OIUGSFIBSTURTZI FHRIJAHI FBF FREUDFFIJEGNITU JIITDRUWFITBLICKMI



NVFRBUNDFNHFIT MUJHNUJTADHEBEMNA GRAGABENTISCHM TUTMAHIMMEIMO TRAUUNFUGIFRI LESEREWLUSTU WIRSHULFILEGENA WASISTUMZAUBER POVERTRAUFNCO IFITEADENEREUDEM KOMMENTRGESUNDI



3. Sich ein Bild

Die nächsten 12 Seiten entsprechen den Rauhnächten und damit auch den 12 Monaten des nächsten Jahres. Du kannst dir die Seiten, nachdem du sie gemalt hast, als Kalender oben am Seitenrand zusammenheften oder sogar aufhängen.

Bitte nehme dir jeden Tag so viel Zeit, wie du möchtest. Allerdings wollen wir dich inspirieren, dich nicht zusehr zu "verkünsteln". Es geht hier nicht darum schön zu malen, sondern deiner Intuition Ausdruck zu verleihen. Die Seele denkt in Bildern, wusste schon Aristoteles.

Wenn du geübt bist, in Meditation, wirst du wissen, was wir meinen. Tagträume sind das gleiche Phänomen. Die "negative" Seite dieser Bilder im Kopf, sind Flashbacks an traumatische Situationen. Du kannst mit geschlossenen Augen alles sehen. Und alles was du auf diese Weise wahrnehmen kannst, ist bereits da und wartet darauf, von dir materialisiert zu werden (wenn du das möchtest).

Du kannst mit dieser Fähigkeit überall sein. Du kannst es Astralreisen nennen, Visionen, Rückführungen oder einfach Vorstellungskraft. Je nach Weltanschauung ;)

Diese Gabe zu schulen und ganz bewusst Informationen aus diesem Feld, aus der Metaebene, der Matrix (auch da gibt es verschiedene Begriffe, die das Gleiche meinen) zu ziehen, wird dein Leben verändern. Du kannst dir damit im wahrsten Sinne dein Leben **gestalten** und deine Träume in den schönsten Farben **ausmalen**.

Du kannst figürlich zeichnen, Strichmännchen auf das Papier setzen, Symbole malen, Worte schreiben, oder einfach nur mit Farben gestalten. Wichtig ist: denke nicht dabei, halte dich nicht an irgendwelche Gestaltungsregeln aus dem Kunstunterricht, sondern bringe zu Papier, wie es der Augenblick und deine Finger spontan hergeben.

Diese Art von Malen ist immer richtig. Du wirst im Laufe des Jahres feststellen, dass du im Moment des Malens vielelicht etwas hinein-interpretiert hast, was du dann Monate später erst wirklich verstehen kannst und sich dann erst offenbaren kann (weil du darauf mit deinem kleinen Menschenverstand im Dezember 2022 niemals hättest kommen können.) Deshalb ist es einerseits so wichtig, malerisch umzusetzen und festzuhalten. Zugleich aber auch, niemals ein Bild als falsch abzutun oder gar zu verwerfen und noch mal neu anzufangen. Der erste Impuls ist immer richtig und das erste "Kritzelkratzel" auch.

Wenn du magst, schicke uns gerne deine Bilder bei Instagram, so können wir in einem der Lives darauf eingehen.

3. Sich ein Bild

**Materialien:** Alles ist erlaubt, was du zur Hand hast. Ob nur mit Kugelschreiber oder den tollsten Acrylfarben: Alles ist möglich. Bitte bedenke nur, dass dein Kalender 12 Monate "halten" soll. Nutze also keine Farben, die sehr schnell verblassen.

Und mache es bitte nicht am iPad oder Computer. Die "Handarbeit" ist in diesem Falle sehr wichtig und du wirst im Laufe dieser 12 Tage bestimmt irgendwann BEGREIFEN warum.

Hast du an einem Tag gar keine Muse, versuche dich zumindest 5 Minuten zum Malen zu zwingen. Wenn gar nichts fließen will, frag dich, woran das liegen könnte. Such dir ein schönes, ruhiges Plätzchen, nimm das Papier mit in die Badewanne oder fang einfach mal an, die Fläche mit einer Farbe auszumalen.

Meist reicht das schon und es sprudelt direkt wieder.

Wir sind aber sicher, dass du dich durch die Karten, Worte und die ganz besondere Energie dieser Zeit, bestimmt sofort verbunden fühlst und dir viel mehr "ein- und zufallen" wird, als du dir jetzt beim ersten Lesen dieser Anleitung vorstellen kannst.

Jeder Mensch ist ein Medium. Du auch.

Wir wünschen dir ganz viel Freude und Einsichten.



JANUAR



FEBRUAR



MÄRZ



APRIL



MAI



JUNI



JULI



AUGUST



SEPTEMBER



OKTOBER



NOVEMBER



DEZEMBER



4.



Die nächsten 12 Seiten bringen dir die Karten näher und erklären ihre Bedeutung. Du brauchst diese Seiten nicht auszudrucken, kannst das aber natürlich tun.

Wenn du eine Karte gezogen hast, lese die entsprechende Erklärung und verbinde dich mit der Botschaft und was diese für dich bedeuten könnte.





### Wenn du die Karte "Der Mond" gezogen hast…

Verbinde dich mit deiner Intuition und deinem Unterbewusstsein. Du spürst die Energien der Erde, vor allem die Phasen des Mondes. Erlanbe dir, diesen Energien zu folgen.

Wahlen und Entscheidungen zu treffen, das erscheint oft schwer.

Dabei dürfen wir nur wieder lernen, auf unseren ersten Impuls zu hören.

Was hat deine innere Stimme als erstes gesagt?

Verbinde dich mit diesem Funken, der dich führen will.

Dein Körper reagiert immer.

Nimm dir einen Moment, um wahrzunehmen, zu lauschen.

Vibriert er? Kribbelt es? Wenn jetzt für dich eine Wahl ansteht, dann frag:
"Lieber Körper, würde das mehr von dem kreieren, was ich mir wünsche?"

### In Ausgabe 2 hat Lina Schneider dazu einen wundervollen Artikel über Wale und Delfine geschrieben.

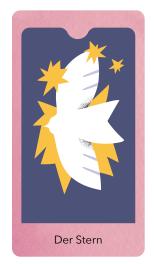
Lass dich von Ausschnitten aus Linas Artikel zur Karte "DER MOND" inspirieren:

Wir alle erfahren von den Delfinen, wie eine Gemeinschaft der neuen Erde funktioniert. Auf engem Raum, wertschätzend, authentisch und liebevoll miteinander Sein.

Die Reise beginnt bereits beim Sprung! Wie damals, als wir zum Leben Ja sagten und uns inkarnierten! Diesem Ruf zu folgen, birgt die Intention der Seele.

Der gegenwärtige Moment ist der Schlüssel für die tiefste und höchste Freiheit im Leben. In allen Lehren geht es immer darum, im Hier und Jetzt zu sein.

Wir sind doch von Natur aus SchöpferInnen und wollen erschaffen, denn diese Sehnsucht tragen wir in unseren Herzen. Erschaffen wir aus dem gegenwärtigen, göttlichen Impuls, erschaffen wir das Höchste!



### Wenn du die Karte "Der Stern" gezogen hast…

Jetzt ist eine kraftvolle Zeit für inspirierte Handlungen.
Verbinde dich mit deinem wahren Selbst.
Vertraue in das Universum und empfange die Geschenke, die für dich bereitgehalten werden.

Wie wäre es, Unsicherheit gegen Neugierde zu tauschen und Ängstlichkeit gegen Vorfreude?

Das Universum ist immer für dich.

Verbinde dich also mit deinem inneren Leuchten, deiner Essenz.

Lege dir die "Hand aufs Herz" und gehe auf Tuchfühlung mit deiner Seele.

Das ist der Stern, dem du folgen darfst.	

In Ausgabe 1 haben Susanne Pillokat-Tangen und Nicole Frenken dazu einen wundervollen Artikel über Female Empowerment geschrieben.

Lass dich von Ausschnitten aus ihrem Artikel zur Karte "DER STERN" inspirieren:

Die Träume repräsentieren das Potenzial des Menschen - die Ergebnisse spiegeln den tiefen Glauben an das eigene Wirken und das innere Selbstbild.

Erfolgreiche Menschen tun das, was die anderen nicht tun - sie sind bereit und neugierig auf Veränderung und Wachstum und investieren in dieses neue Leben.

Wer neue Ergebnisse möchte (mehr Geld, erfüllendere Beziehungen, mehr Sinn im Tun...), muss zuerst seine Art zu denken und zu handeln ändern.



### Wenn du die Karte "Der Turm" gezogen hast…

Strukturen, die du Solide glaubtest, fangen an zu brechen.
Chaos ist allgegenwärtig.
Vertraue, dass diese Geschehnisse für dich und nicht gegen dich arbeiten.
Neue Möglichkeiten werden dadurch eröffnet.

Strukturen geben uns scheinbar Sicherheit.

Manchmal gibt es aber Phasen im Leben, da ist es nur das Chaos, das uns weiterbringt. Worin besteht vielleicht das Geschenk in dem Chaos, das du gerade in deinem Leben hast? Und wie könntest du das Chaos wertschätzen mit der Gewissheit, dass daraus etwas Wunderbares entstehen wird, das dich aufs nächste Level katapultiert?

Chaos ist der Sieg über Ödnis, Langeweile und Mittelmal	ß
Also heiße es willkommen.	

In Ausgabe 2 hat Michaela Wild einen wundervollen Artikel mit dem Titel "Der Apfel fällt doch weit vom Stamm" geschrieben.

Lass dich von Ausschnitten aus ihrem Artikel zur Karte "DER TURM" inspirieren:

Wer muss denn mit deinem Leben glücklich sein? Deine Eltern? Die Gesellschaft? Oder was wäre, wenn du einfach mit dir und deinem Leben glücklich bist?

Das Tolle ist, je mehr du zu dir findest und deinen Weg gehst, desto mehr wirst du Menschen treffen, die genau das Gleiche tun und damit viel besser zu dir passen.

Das Verhalten der anderen Menschen hat immer viel mehr mit ihnen zu tun, als mit dir. Genauso, wie dein Verhalten immer viel mehr mit dir zu tun hat, als mit den anderen.

Wir können im Außen nur bekommen, was wir innerlich tatsächlich und wahrhaftig glauben und fühlen.



# Wenn du die Karte "Die Hohepriesterin" gezogen hast…

Du bist im Einklang
mit deiner Intuition
und deinem höheren Ich.
Die Antworten, die du Suchst, liegen in deinem Inneren.
Verbinde dich mit dieser Energie
und bringe sie zum Vorschein.

Wir alle sind unterwegs und meist spüren wir unbewusst eine Richtung. Wir erahnen ein Ziel. "Viele Wege führen nach Rom", heißt es. Trotz dieser Wahrheit gibt es nur diesen einen Weg für dich - der leicht ist. Diesen Weg kennt die Hohepriesterin.

Vielleicht bist du bisher Umwege gegangen oder dachtest eine Abkürzung wäre möglich, bloß um dann wieder umkehren zu müssen, weil der Weg plötzlich endete.

Wenn du aber auf deinem einen richtigen Weg bist, es ist eher ein Pfad, so schmal, dass nur DU ihn begehen kannst, dann entsteht Magie, dann gibt es kaum noch Hürden und Blockaden, dann gehst du einfach voran und freust dich an jedem Schritt.

### In Ausgabe 2 hat Cordula Ahrens einen wundervollen Artikel über Sichtbarkeit geschrieben.

Lass dich von Ausschnitten aus ihrem Artikel zur Karte "Die HOHEPRIESTERIN" inspirieren:

Mehr Sichtbarkeit bedeutet also, bei vielen Menschen einen Eindruck zu hinterlassen. Wahrnehmbar zu sein und das möglichst eindeutig.

Je klarer und authentischer du also bist, denkst und wirkst, umso besser können dich andere sehen, desto größer ist deine Sichtbarkeit.

Sichtbarkeit ist das Projizieren und Kundtun der bezogenen Position – der gesamten Persönlichkeit und damit sämtlicher Gedanken – im Außen. Das wird auch Positionierung genannt.

> Je mehr Seele, Geist, Bewusstsein und Körper in eine Richtung wollen, je klarer und strahlender ist das Bild von dir sichtbar.



# Wenn du die Karte "Die Kaiserin" gezogen hast…

Fülle und Kreatovität fließen durch dich.

Du verkörperst die Ur-Mutter

und bringst ein neues Projekt in die Welt.

Das ist deine Schöpferkraft.

Dadurch nährst du deine neuen Projekté.

Alles, was du dir wünschst, existiert bereits in deinen Gedanken.
Es ist also bereits da. So ist es nur eine Frage der Zeit, wann es sich auch in Materie ausdrücken wird. Das gilt für alles - egal ob Erfolg, Geld oder die erfüllte Beziehung.
Du bist Schöpfer deiner Realität und damit liegt es an dir, dir dein Traumleben zu kreieren.
Du kannst das. Du glaubst vielleicht noch nicht so richtig daran,
dass du diese Fähigkeit hast, oder du bist zu verbissen.
Kreiere wie eine Kaiserin! Sie hinterfragt ihre Kompetenz und ihre Kraft nicht
und handelt immer mit aristokratischer Selbstverständlichkeit.

In Ausgabe 6 hat Katharina Heinz einen Beitrag zum Lebensrad geschrieben, der sich mit dem Thema "Geld und Fülle" befasst hat.

Lass dich von Ausschnitten aus ihrem Artikel zur Karte "DIE KAISERIN" inspirieren:

In erster Linie ermöglicht Geld uns, unsere Grundbedürfnisse zu befriedigen:
Nahrung zu kaufen und für die Unterkunft zu bezahlen.
Und darüber hinaus hilft uns das Geld, unsere Lebensziele zu erreichen und unterstützt uns dabei, nicht nur für unsere Lieben zu sorgen, sondern auch uns fort zu bilden, zu reisen, für die Gesundheitsversorgung zu bezahlen, Gutes zu tun, Spaß und Abenteuer zu erleben, Sicherheit zu empfinden und einfach ein freies Leben zu führen.

Was wäre, wenn du Geld einfach hättest? Ohne Limitierungen, Vorannahmen, Schlussfolgerungen, limitierende und generationsübergreifenden Glaubenssätze? Was wäre, wenn Geld einfach ist?

Du hast so viel Geld, wie viel du tolerieren kannst.



### Wenn du die Karte "Der Kaiser" gezogen hast…

Du errichtest Gerüste und Strukturen, durch die dein Erfolg wachsen wird.

Im Moment bevorzugst du Stabilität und Sicherheit.

Du besitzt die Disziplin um deine Pläne durchzuziehen.

Je freier wir leben wollen, desto mehr fürchten wir Strukturen, Geradlinigkeit und Systeme. Auf der anderen Seite aber haben wir Angst, Routinen und Strukturen aufzugeben um frei zu sein, weil dadurch meist Vertrautes und damit die Sicherheit verschwindet. Wer den Kaiser gezogen hat, weiß, dass es den Gleichklang und die Ausgewogenheit braucht, Yin und Yang, Hell und Dunkel, Fokus und Weitblick, um große Visionen zu realisieren.

Nehme den Platz des Kaisers ein und handle strategisch, mit Weitsicht und Führsorge.

In Ausgabe 6 hat Nela Hein einen Beitrag zum Lebensrad geschrieben, der sich mit dem Thema "Geld und Fülle" befasst hat.

Lass dich von Ausschnitten aus ihrem Artikel zur Karte "DER KAISER" inspirieren:

Mit dem Wandel unserer Gesellschaft auf irdischer Ebene, also dem Fortschritt in Medizin, Technik und Digitalisierung, wird die Frage nach dem persönlichen Beitrag immer relevanter.

Meist findet man die Berufung nämlich genau da, wo auch der größte Schmerz oder die meisten Lernaufgaben warteten. Irgendwann realisiert man dann, dass man dazu gerufen wurde, genau das zu machen, wovor man sich am allerliebsten drücken würde.

So wartet die wahre Berufung meist am Ende des Tunnels, am Gipfel des Berges, am Grund des Meeres. Und nicht am Ende einer geradlinigen Schnellstraße...



Wenn du die Karte "Die Sonne" gezogen hast…

Du bist ungeben von Wärme,
Helligkeit und Vitalität.
Du strahlst Wachstum, Möglichkeiten
und Erfolg aus.
Teile deine positive Ausstrahlung
mit der Welt.

In der Sternendeutung steht die Sonne für das Bewusstsein unserer selbst und unserer Lebenskraft, für das, was wir im Kern unseres Wesens wirklich sind und wollen. Die Sonne im Horoskop ist der Leitstern unseres Lebens, unsere innere und äußere Quelle des Lichts.

Wenn du dieses innere Leuchten in die Welt entsendest, bist du nicht nur authentisch du, lebst deine Bestimmung und dein wahres Selbst, du bist auch für andere ein Quelle an Licht, Wärme und wirst zum Hoffnungsschimmer am Horizont. Bringe dein Inneres nach Außen und stecke alle an, mit deiner unbändigen Lebensfreude.

In Ausgabe 4 hat Daniela Wuger einen wundervollen Artikel über authentisches, intuitives Essen geschrieben.

Lass dich von Ausschnitten aus ihrem Artikel zur Karte "DIE SONNE" inspirieren:

Den eigenen Hunger zu entdecken und zu leben, ist etwas sehr Heilsames.

Diese Verbundenheit mit dem Körper ist ein lustvolles Abenteuer. Wer sich darauf einlässt, wird automatisch neue Pfade begehen, ohne dass er aktiv etwas dafür tun muss. Essen und Geld sind hier bedeutende Beiträge für den Körper, denn beide schaffen Möglichkeiten, die den unbekannten Hunger stillen.

Ich habe noch nie einen Körper gesehen, der im Mangelbewusstsein einen Wohlfühlkörper kreiert. Es passiert völlig natürlich für denjenigen, der sich der Freude hingibt.

Das Einzige, was getan werden muss, ist, eine Verbindung herzustellen. Am besten mit einer Frage. Und das vergessen wir in den entscheidenden Momenten.

Essen soll ein natürlicher Genuss sein und kein Thema, das im Kopf hin- und hergewälzt wird.



### Wenn du die Karte "Die Welt" gezogen hast…

Du näherst dich dem Ende eines Zyklus.

Du kannst jetzt die Vollendung
eines Projekts feiern.

Eine Phase findet einen Abschluss.
Wenn ein Kapitel deines Lebens endet;
beginnt ein neues.

Vertraue dem kosmischen Bewußtsein und der Fähigkeit, mit der Urkraft des Universums eine perfekte Einheit herzustellen. Absolute Zufriedenheit besteht darin, immer wieder neu zu beginnen, dem Zauber des Endes und des Anfangs zu vertrauen und an unsere Umwelt all das zurückzugeben, was wir auf unserem Weg erworben bzw. gelernt haben.

Gebe dich dem Kreislauf des Lebens und des immer wiederkehrenden Neubeginns hin.

In Ausgabe 4 hat Regine Wolf einen wundervollen Artikel über ortsunabhängiges Arbeiten und das Netzwerken geschrieben.

Lass dich von Ausschnitten aus ihrem Artikel zur Karte "DIE WELT" inspirieren:

Heute stelle ich mir bei jeder Chance, die ich vom Universum geschenkt bekomme, die Frage: "Was kreiert mir das?

Als Kind sind wir alle Profis im Net(t)working. Deshalb ist die "Kunst" des Netzwerkens eigentlich gar keine. Wir haben es über Jahrtausende gelernt. Es ist das, was wir automatisch tun, wenn man uns lässt.

Neue Beziehungen suchen wir nur bzw. vor allem dann, wenn wir mit unseren bisherigen nicht zufrieden sind. Meist in Phasen der Veränderung. Dann starten wir unseren Beziehungsmotor.



# Wenn du die Karte "Das Rad des Schicksals" gezogen hast…

Neue Gelegenheiten Sind für dich offen.

Sei aufgeSchlossen

und bereite dich darauf vor,

Neues zu entdecken.

Habe Spaß, finde deine innere Freude

und Sei Spontan.

Liebe und Verlust, Geburt und Tod, Freude und Trauer, all diese Empfindungen gehören zum Leben. Das Rad des Schicksals dreht sich immer weiter.

Manchmal würde man es gerne bremsen, in einem guten Zustand verweilen, inne halten...

Das Rad dreht sich aber einfach weiter - ob man will oder nicht.

Vertraue darauf, dass es sich zu deinen Gunsten weiterdreht, dass es nicht nur ein Glücksrad vom Jahrmarkt ist, das ständig rotiert und bei dem man mal gewinnt und mal verliert, sondern dass es dich zu deinem großen Glück bringt, auch wenn du dafür erst mal das kleine Glück aufgeben musst.

### Die ersten 5 Ausgaben von WOW waren geprägt von Frauen-Erfolgs-Geschichten Lass dich von den TITELFRAUEN VON AUSGABE 1 -5 inspirieren:

Patricia z.B. saß am Strand in Miami und wusste nicht, wie sie Essen für ihren Sohn kaufen sollte.

Jetzt leitet sie ein Multimillionen-Unternehmen.

Annette war unheilbar krank, sie hatte Krebs in einem sehr fortgeschrittenen Stadium. Sie hat sich selbst geheilt, indem sie alles, was sie hatte und alles, über was sie sich identifiziert hat, aufgegeben hat. Sie hat sich komplett geheilt und ein Multimillionen Business aufgebaut.

Sonee hat ihren sicheren aber ungeliebten Job aufgegeben und als Praktikantin bei einem Hundetrainer angefangen. Mittlerweile führt sie ein Hundetraining-Imperium und verwirklicht ihren Traum, unvermittelbare Tiere zu resozialisieren, um sie wieder an Familien vermitteln zu können.

Kerstin hatte unglaublich hohe Schulden mit ihrem Unternehmen aufgebaut und irgendwann stand die Entscheidung im Raum: aufgeben oder aufbauen. Sie hat sich für das Aufbauen entschieden.

Katharina hat, als ihr Leben auseinander zu fallen schien, den größten Mut bewiesen. Sie ist mit ihren zwei Kindern auf Weltreise gegangen, um sich selbst wieder zu finden. Jetzt ist sie mehrfache Gründerin und führt ein 8-stelliges Business.



### Wenn du die Karte "Der Narr" gezogen hast…

Neue Gelegenheiten Sind für dich offen.

Sei aufgeschlossen

und bereite dich darauf vor,

Neues zu entdecken.

Habe Spaß, finde deine innere Freude

und Sei Spontan.

"Lehrjahre sind keine Herrenjahre", "Da musst du eben durch", "Ohne Fleiß kein Preis!"
oder auch "Du solltest das ein bisschen ernster nehmen!"
Wir alle kennen diese Sprüche und Redewendungen, die uns deutlich machen sollen,
dass nur mit Härte, Fleiß und Ernsthaftigkeit ein Ziel erreicht
und aus uns selbst etwas werden kann.
Wie wäre es aber, wenn es genau anders herum wäre?
Wenn wir ein bisschen mehr Pippi statt Annika wären? Wenn der Spaß die Lösung wäre?
Wenn wir eben mit Freude kreieren, was uns Freude bringen soll?

In Ausgabe 3 hat Dagmar Braaksma einen wundervollen Artikel über Spaß als Bewusstseins-Boost geschrieben.

Lass dich von Ausschnitten aus ihrem Artikel zur Karte "DER NARR" inspirieren:

Was, wenn wir alle wissen, dass jede/r von uns ein göttliches Wesen ist, das alles erschaffen kann, was es möchte und dass das immer zum Wohle der ganzen Welt ist?

Meine Vision ist eine Realität von freien, selbstbestimmten, glücklichen, gesunden und vor Schaffenskraft sprühenden Menschenwesen!

Wir gestalten immer zu unserem Vorteil. Wir sind uns dessen nur nicht bewusst.
Und so erschaffen wir das, was bewusst und unbewusst in uns wirkt.
Nur wenn eine Wahl authentisch ist und das der freudvollen Energie gefolgt wird, erschaffen wir die Wunschrealität.

Wichtig ist deine Bewusstheit. Was willst du wirklich und worauf lenkst du deinen Fokus? Wir wissen heute, dass die Energie der Aufmerksamkeit folgt.



Wenn du die Karte "Der Eremit" gezogen hast…

Du befindest dich auf einem Pfad der Selbstfindung.
Schaffe dir Zeit, um dich zurückzuziehen und ergründe deine eigene Weisheit.
Die Antworten, die du suchst findest du im Inneren.

Weisheit und Lernen, dafür steht der Eremit. Aber wie findest du diese innere Weisheit, von der die Rede ist? Die Antwort liegt in der Erweiterung deines Bewusstseins und dem Entdecken deiner Essenz, deines inneren Kerns, deinem authenischen Sein.

Autorität und Weisheit liegen in jedem selbst. Sie entstehen aus der Verbindung zum Universum, nicht zu einer Religion, einer Partei oder etwas Ähnlichem. Wir bringen sie bereits in dieses Leben mit. Sie zu entdecken und dann zu entfalten, ist der Schlüssel.

In Ausgabe 1 hat Stephanie Bruns einen wundervollen Artikel über die 12 Dimensionen und ihre Schwingungen, geschrieben.

Lass dich von Ausschnitten aus ihrem Artikel zur Karte "DER EREMIT" inspirieren:

Es gibt nur einen zentralen Einflussfaktor, der dein Lebensglück bestimmt und das ist deine Überzeugung.

Deine Vision ist dein Wegweiser und Leuchtturm in stürmischen Zeiten.

Das Gesetz der Schwingungsresonanz besagt Folgendes: Dein Ziel schwingt auf einer höheren Ebene als du. Um dein Ziel zu erreichen, brauchst du nur diese höhere Schwingungsebene zu erreichen.



# Wenn du die Karte "Die Liebenden" gezogen hast…

Du spürst eine wundervolle Verbindung und Herzensnähe. Du vereinst zwei Energien zu einem großen Ganzen und schaffst Liebe, Glück und Einheit. Du überwindest die Dualität.

Liebe ist Trumpf. Mit dieser Karte ist alles möglich. Liebe ist schließlich alles.

Genau wie die Liebenden brauchen wir nichts zu verbergen, sondern können uns dem Anderen ganz unbefangen öffnen. Dazu gehört, dass du frei und offen deine innersten Gedanken und Gefühle offenbaren kannst, ohne Angst haben zu müssen ausgelacht oder hintergangen zu werden, sondern im Gegenteil durch die entsprechende Person Mitgefühl und Hilfe erfährst. Dir gelingt, dich ganz hinzugeben und zugleich ganz zu empfangen.

Was für ein großes Glück!

### In Ausgabe 5 hat Katharina Sieckmann einen wundervollen Artikel über Frauen, die voran gehen, geschrieben.

Lass dich von Ausschnitten aus ihrem Artikel zur Karte "DIE LIEBENDEN" inspirieren:

Wir brauchen Emanzipation und unerschütterliches Selbstbewusstsein tatsächlich in jeder Zelle unseres Körpers, um diese Welt aufs nächste Level zu heben.

Wir Frauen dürfen die Führung übernehmen und vor allem dürfen wir dabei unbedingt die Männer mit ins Boot holen, ohne uns von ihnen und ihrer Meinung abhängig zu machen.

Du brauchst dich nicht zu erklären, du brauchst dich nicht zu rechtfertigen. Du brauchst nur diesem leisen Flüstern deiner Seele zu folgen und dich nicht beirren zu lassen. Von nix und niemandem.

Denk daran, du bist nicht hier, um jemand anderem zu gefallen, du musst es keinem recht machen, du musst nicht in die Schablonen der anderen passen.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Gestalte es dir nach deinen Wünschen und male deine Träme in den buntesten Farlen aus...

Rauhnachts